

	<p>Objekt: Kameo mit Kindergesicht auf Prunkpokal von Abraham I. Lotter, um 1600</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 76_03</p>
--	---

## Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Glas ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt ein Kinderporträt im Dreiviertelprofil nach links. Der Kopf ist rundlichoval, die linke Wange ist füllig, die rechte stark verkürzt. Das Kinn ist rundlich, der Mund ist klein. Die kleine Nase hat breite Flügel, die kleinen, mandelförmigen Augen sind von schweren Lidern umgeben. Die breite Stirn ist recht flach, das Kind hat kurze, lockige Haare, die in Buckellöckchen die Stirn rahmen. Solche sehr kleinen Kameos mit frontalen Kinderköpfchen (Amor?) finden sich häufig und dienten wohl ursprünglich – so wie hier – als Dekor eines Gerätes oder Geschirrs.

[Marc Kähler]

## Grunddaten

Material/Technik: Glas  
Maße: (mit Fassung): H. 0,69 cm, B. 0,68 cm, T. 0,25 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1600
	wer	Abraham Lotter (1535-1612)
	wo	Augsburg
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre

	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Barbara Sophia von Württemberg (1584-1636)
	wo	

## Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Flucht Eberhards III. von Württemberg nach Straßburg 1634
- Gemme
- Kinderkopf
- Pokal (Trinkgefäß)
- Trinkgeschirr

## Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Bd. 87 . Stuttgart, 24, Anm. 112; 65, Anm. 179; 15
- Krempel, Ulla (1967): Augsburger und Münchner Emailarbeiten des Manierismus. München, S. 143, 153